



Nachrichten aus der Evangelischen Kirchengemeinde Wittelsberg-Moischt

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe



Jahreslosung 2024

Dezember 23 - Januar 24

Liebe Gemeinde!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Neulich morgens kam ich in die Küche. „Guten chh...“ Statt eines freundlichen Tons kam nur ein dunkles Krächzen aus meinem Mund. Ein grippaler Infekt hatte mir die Stimme geraubt. Einige Tage konnte ich mich nur flüsternd verständigen. Diese Sprachlosigkeit hatte für mich etwas Sinnbildliches: Angesichts der aktuellen Geschehnisse in der Welt fehlen mir die Worte. Es ist erschütternd, das Leid der Menschen in den Kriegsgebieten und Flüchtlingslagern zu sehen. Ich finde es zutiefst beängstigend, wenn Menschen einander das Lebensrecht absprechen und kein Funke von Mitgefühl mehr in den Gesichtern abzulesen ist. Und das nicht nur bei Menschen, die mitten in gewaltsamen Konflikten stecken, sondern auch bei Politikern, die im warmen Fernsehstudio über Geflüchtete sprechen. Wie kann es uns gelingen, angesichts dessen nicht zynisch zu werden oder zu resignieren, sondern Mitmenschlichkeit in unserem Zusammenleben zu stärken, Mitgefühl aufleben zu lassen, Verbundenheit zu leben? Da ist viel Dunkelheit in unserer Welt. Aber es gibt Menschen, die öffnen mit ihren Worten und Taten ein Fenster zum Licht. Und die Erzählungen und Lieder der Weihnachtszeit öffnen weit die Tür zum Licht: Sie zeigen uns Gottes unbedingte Liebe zu uns Menschen, sein Verlangen, uns nahe zu sein und in unseren Lebenskämpfen beizustehen. Jesus wurde in das Dunkel seiner Zeit hineingeboren, nach der Erzählung des Matthäusevangeliums war er schon als Kind in Lebensgefahr und auf der Flucht. Aber am Ort seiner Geburt, an der Krippe im Stall kommen Menschen

voller Hoffnung zusammen. Sie sind voller Hoffnung auf eine neue Zeit, auf Rettung und Hilfe in Gestalt dieses kleinen, verletzlichen Kindes. Diejenigen, die dieses Kind im Arm halten, spüren zärtliche Liebe, Frieden, Ankommen. Mit Jesus will uns Gott seine Liebe und seinen Frieden auch 2000 Jahre später ins Herz legen. Damit sie in uns leuchten und uns Kraft geben, für andere innere oder äußere Fenster zum Licht zu öffnen.

In meiner Stimm- und Sprachlosigkeit haben mir Lieder geholfen, die, während ich still war, angefangen haben, in mir zu singen. Das erste Lied war „Between darkness and Light“, welches eine Palästinenserin und eine Israelin gemeinsam komponiert haben. Der Text lautet: „Ich werde immer zwischen Dunkelheit und Licht wandern. Aber wo immer ich hingehe, werde ich das Fenster zum Licht öffnen und Samen der Liebe aussäen.“ Dieses Versprechen können wir uns selbst und einander geben: Dass wir uns, wo immer wir können, für das Fenster zum Licht entscheiden und an der Liebe festhalten.

An der Liebe festzuhalten, das bedeutet auch, sich nicht zu verhärten, sondern berührbar und verletzlich zu sein. Deshalb gehört zu diesem Weg auch, den Schmerz zuzulassen. Den Schmerz über die schlimmen Geschehnisse in der Welt, über zerbrochene Träume, über Lieblosigkeit in unserem Miteinander, über die Begrenztheit des Lebens. Diesen Schmerz zuzulassen und zu teilen, das stand auch im Zentrum der Gottesdienste, die wir im November gefeiert haben. Hineingewoben in diesen Schmerz werden im Advent Töne der Hoffnung: „Weil Gott in tiefster Nacht erschienen, kann unsre Nacht nicht endlos sein“, heißt es in einem Weihnachtslied. Und am Martinsfest haben wir schon gesungen: „Ein

Licht geht uns auf in der Dunkelheit, durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit. Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht. Ein Licht weist den Weg, der zur Hoffnung führt, erfüllt den Tag, dass es jeder spürt...“ Ja, jeder soll es spüren: wir sind nicht allein. Gott ist mit seiner Liebe bei uns an jedem Tag, er verbindet uns miteinander und macht uns zu Boten des Lichts.

Lassen sie uns zusammenkommen und die wunderbaren Lieder der Advents- und Weihnachtszeit miteinander singen, damit sie in uns und über uns hinaus klingen und uns darin bestärken, an der Liebe festzuhalten. Darauf zielt auch die Jahreslosung für 2024: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Eine lichtvolle Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für das Neue Jahr wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Heike Preisung

Aus der Gemeinde

Advents- und Weihnachtsgottesdienste: Da kommt etwas auf Sie zu!

Wir feiern in der Advents- und Weihnachtszeit, dass Gott auf uns zukommt – mit seiner Liebe, seinem Licht, in seinem Sohn Jesus Christus. Um uns gemeinsam auf dieses Kommen auszurichten, uns zu öffnen für das Licht und die Liebe, dafür feiern wir vielfältige Gottesdienste:

Am **1. Advent** feiern wir Gottesdienste mit Abendmahl in Wittelsberg und Moischt, am **2. Advent ab 15.00 Uhr** laden wir zu einem **Adventsnachmittag** für Klein und Groß und für alle Gemeindeglieder aus Wittelsberg, Moischt und Schröck ein, der vom Posaunenchor mitgestaltet wird. Am **3. Advent** ist noch einmal Predigtgottesdienst in Moischt; am Vorabend lädt die Stille-Zeit-Gruppe zur **Stillen Zeit im Advent** in die Wittelsberger Kirche ein (16.12., 19.00-21.00 Uhr).

An **Weihnachten** haben Sie dann die Auswahl:

Heiligabend feiern wir Lichterkirche mit Krippenspiel in Wittelsberg und Moischt jeweils um 16.00 Uhr; Predigtgottesdienste um 17.30 (Moischt) und 19.00 Uhr (Wittelsberg); oder spricht Sie eher der Meditative Gottesdienst von Sabine Klatt mit Team an, um 22.00 Uhr in der Moischer Kirche?

Am **1. Weihnachtstag** können Sie unter dem Weihnachtsbaum Abendmahl feiern (10.30 Uhr Moischt). Und am **2. Weihnachtstag** noch einmal die schönen Weihnachtslieder singen, gemeinsam im musikalischen Gottesdienst mit dem Posaunenchor (10.30 Uhr Wittelsberg).

Den **Jahreswechsel** begehen wir wie jedes Jahr an Silvester um 19.00 Uhr in Wittelsberg und an Neujahr um 14.00 Uhr in Moischt mit einem Gottesdienst, in dem wir auf das vergangene Jahr zurückblicken und uns für das neue Jahr unter Gottes Segen stellen.

Herzliche Einladung!



Aus der Gemeinde

Frauenkreis

Adventliches Beisammensein

Nachdem der Film „Die Herbstzeitlosen“ beim letzten Treffen des Frauenkreises allen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert hat, wollen wir uns in Dezember zu einem gemütlichen adventlichen Beisammensein in der Moischer Kirche treffen. Tee oder Plätzchen, eine Geschichte oder Bastelidee können gerne mitgebracht werden – man kann aber auch einfach so kommen! Wir werden auch Ideen für das nächste Jahr sammeln.

Herzliche Einladung:

6.12., 19.00 Uhr Kirche Moischt Adventliches Beisammensein

Im Januar und Februar werden auch wieder die Vorbereitungen für den **Weltgebetstag** stattfinden, den 2024 die Frauen der katholischen Kirchengemeinde Schröck für uns ausrichten. Als Weltgebetstagsland wurde schon vor Jahren Palästina ausgewählt; auch die Gottesdienstordnung wurde lange vor der aktuellen, schrecklichen Situation der Eskalation des Konfliktes zwischen Israel und Palästina geschrieben, und wir wissen nicht, wie sich die Lage in den nächsten Wochen und Monaten noch entwickeln wird. Vielleicht werden wir manches ergänzen oder umformulieren müssen. Um so dringlicher ist und bleibt aber das gemeinsame Gebet um Frieden!



Jugendgottesdienst und Teensmusical

Im Dezember finden zwei besondere Veranstaltungen der Evangelischen Jugend Marburg von und für Jugendliche statt:

5.12., 19.00 Uhr Teensmusical „Die Piratin“ in der Waggonhalle Marburg (Anmeldung erforderlich)

15.12., 19.00 Uhr Jugendgottesdienst in der Pauluskirche, Marburg



Kirchenmäuse

Der Kindergottesdienst Kirchenmäuse pausiert im Dezember, da wir ja beim Lebendigen Adventskalendar und den Krippenspielpöben zusammenkommen.

Der erste Kindergottesdienst im neuen Jahr ist am

27. Januar 2024, 10.00 Uhr Gemeindehaus Witeltsberg. Herzliche Einladung!

Aus der Gemeinde

Advents- und Weihnachtsliedersingen in Moischt

In diesem Jahr zum ersten Mal:

**Freitag, 15. Dezember, 19.00 Uhr am Komp gemeinsames
Weihnachtsliedersingen!**

Die Kirchengemeinde und „Treffpunkt Komp“ laden dazu ein, zusammen zu kommen und fröhliche und besinnliche Weihnachtslieder miteinander zum Klingen zu bringen. Gemeinsam macht das Singen viel mehr Freude! Für Liedzettel und wärmende Getränke wird gesorgt sein, jetzt braucht es nur noch Ihr Kommen und Ihre Stimme, die mitschwingt, um etwas Wärme in diese kalte Zeit zu bringen!



Lebendiger Adventskalender

Der lebendige Adventskalender hat viele Gastgeber gefunden und findet statt:

Wittelsberg: An allen geraden Dezembertagen bis Weihnachten, **Beginn: 4.12., Treffpunkt: 17.00 Uhr Gemeindehaus Wittelsberg**, von dort aus gehen wir gemeinsam zur Tür des Tages.

Moischt: An folgenden ungeraden Dezembertagen bis Weihnachten: **Beginn: 1.12.**, weitere Termine: 5./ 7./ 9./ 11./ 13./ 19./ 21.12., **Treffpunkt: 17.00 Uhr Kirche Moischt**, von dort aus gehen wir gemeinsam zur Tür des Tages.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit – gemeinsam singen und durch das Winterdunkel laufen, sich überraschen lassen von dem, was hinter der Tür auf uns wartet, Geschichten hören, Punsch trinken, die Herzen öffnen und Licht hineinlassen! „Eine Tür, eine Tür, tut sich auf für mich, und das Licht, und das Licht, das grüßt dich und mich!“

Klangkonzert „Mit himmlischen und erdenden Klängen in den Advent“

Nachdem sie ihre zahlreichen Zuhörer*innen bei ihrer Klangreise im September schon einmal verzaubert hatten, wollen die Frauen der Gruppe „Siebengestirn“ mit uns erneut auf die Reise in Klangwelten und damit verbundene innere Räume gehen.

Am Montag, 4. Dezember, 19.00 Uhr Kirche Wittelsberg



Gottesdienste im Dezember 2023

	in Wittelsberg	in Moischt
So., 3. Dezember 1. Advent	10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst	16.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
So., 10. Dezember 2. Advent	15.00 Uhr Adventsnachmittag im GrundTreff mit Posaunenchor	
So., 17. Dezember 3. Advent		10.30 Uhr Adventsgottesdienst
So., 24. Dezember 4. Advent Heiligaben	16.00 Uhr Lichterkirche 19.00 Uhr Predigtgottesdienst	16.00 Uhr Lichterkirche 17.30 Uhr Predigtgottesdienst 22.00 Uhr Meditativer Gottesdienst
Mo., 25. Dezember 1. Weihnachtstag		10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Di., 26. Dezember 2. Weihnachtstag	10.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Posaunenchor	
So., 31. Dezember Silvester	19.00 Uhr Predigtgottesdienst	

Verantwortlich für die Gottesdienste in der Kirchengemeinde:
Pfarrerin Heike Preising und Pfarrer Frank Mieke,
Eduard-Bork-Str. 12, 35085 Ebsdorfergrund-Wittelsberg,
Tel. 06424/1203; E-Mail: frank.mieke@ekkw.de heike.preising@ekkw.de

**Bitte beachten Sie aktuelle Informationen in Aushängen und auf
unserer Webseite:**

www.evkg-wittelsberg-moischt.de

Gottesdienste im Januar 2024

	in Wittelsberg	in Moischt
Mo., 1. Januar Neujahr		14.00 Uhr Predigtgottesdienst
So., 7. Januar 1. So. n. Epiphanias	10.30 Uhr Predigtgottesdienst	
So., 14. Januar 2. So. n. Epiphanias		10.30 Uhr Predigtgottesdienst
So., 21. Januar 3. So. n. Epiphanias	10.30 Uhr Predigtgottesdienst	
So., 28. Januar Letzter So. n. Epiphanias		10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Achtung: Winterkirche in Wittelsberg im Januar und Februar

In diesem Jahr sollen zur Einsparung von Heizkosten die Gottesdienste im Januar und Februar in Wittelsberg wieder **im Gemeindehaus** gefeiert werden – viele schätzen auch dort die angenehme Atmosphäre und die gute Erreichbarkeit. Bitte weitersagen!



Monatspruch Dezember (Lk 2,30-31 (L))



**Junger
Wein
gehört in
neue
Schläuche**

Monatspruch Januar Mk 2,22 (R)

Friedhofsarbeiten Moischt und Wittelsberg

Ein herzliches Dankeschön an die feste Gruppe, die sich in Moischt um die Pflege des Friedhofs kümmert und über das ganze Jahr hinweg Zeit und Arbeitskraft dafür einsetzt; und ein herzliches Dankeschön an die 18 Personen, die sich zur herbstlichen Friedhofsaktion in Wittelsberg eingefunden haben: bei so vielen helfenden Händen ging es gut voran! Durch den persönlichen Einsatz von Bürgerinnen und Bürgern in Moischt und Wittelsberg können die ehrenamtliche Verwaltung der Friedhöfe weitergeführt und diese wichtigen Orte des Gedenkens in einem guten Zustand erhalten werden.

Geburtstagskaffeetrinken

Mit Beginn des neuen Jahres 2024 möchten wir drei Mal im Jahr ein gemeinsames „Geburtstagskaffee“ für alle Jubilare ab dem 80. Geburtstag feiern. Dazu werden die Geburtstagskinder der vorangegangenen Monate jeweils zu einer Feierstunde in das Gemeindehaus Wittelsberg und in die Moischter Kirche eingeladen. Dort können Sie bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen, der Pfarrer/die Pfarrerin wird besinnliche Gedanken und Segenswünsche mitbringen, und es werden auch einige Lieder miteinander angestimmt.

Die Jubilare werden persönlich angeschrieben, wir möchten Sie aber auch auf diesem Weg informieren und herzlich einladen zum ersten Geburtstagskaffee am

13. März 2024 in Moischt, 15.00-17.00 Uhr Kirche Moischt

14. März 2024 in Wittelsberg, 15.00-17.00 Uhr Gemeindehaus

Zu diesen Terminen sind alle eingeladen, die zwischen dem 1. Dezember 2023 und dem 13. März 2024 80 Jahre oder älter geworden sind.

Der Zugang ist an beiden Orten barrierefrei möglich. Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt.

Das Kirchenvorstandsteam freut sich auf Ihr Kommen!

Vorhinweis:

Elternabend zur Anmeldung neue KU-Gruppe

Der Konfirmandenunterricht für die neue Gruppe soll auch im nächsten Jahr wieder spät, also Anfang Juni, starten. Damit gleichen wir uns im Rhythmus von Unterrichtsbeginn und Konfirmationsterminen an die meisten umliegenden Gemeinden an. Deshalb wird der Elternabend zur Anmeldung im März stattfinden. Die genauen Daten finden Sie im nächsten Blättchen! Bei Fragen können Sie sich gerne im Pfarramt melden, unter 06424/1203 oder über Email.



Erntedank

Trotz der schwierigen Erntebedingungen waren die Kirchen in Moischt und Wittelsberg zum Erntedankfest wunderbar mit Erntegaben geschmückt. In beiden Orten kam man nach dem Gottesdienst noch bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch. Herzlichen Dank allen, die uns durch die Erntegaben das Herz zum Dank geöffnet haben, und allen, die mit einer Kuchenspende und helfenden Händen das Beisammensein bereichert haben!

Martinsfest in Wittelsberg

Beim Laternenumzug zum Martinsfest war auch in diesem Jahr wieder ein langer Zug von Kindern und Familien mit ihren leuchtenden Laternen zu bewundern, die angeführt von Sankt Martin auf dem Pferd und begleitet von der Freiwilligen Feuerwehr singend durch Wittelsberg zogen. Bei der Andacht in der Kirche erklärten die Handpuppen Finja und Paula den Kindern, was an der Geschichte von Martin so besonders ist – und wie wir alle etwas Wärme und Licht in die Welt bringen können. Bei Punsch und Weckmännern konnten sich dann im Anschluss alle im Gemeindehaus stärken.



Trachtengottesdienst

Humorvoll und mit Tiefgang gestaltete Prädikantin Sabine Klatt den Gottesdienst anlässlich des Trachtentages in Wittelsberg am 15. Oktober. Zahlreiche bunte Trachten waren bei den Gottesdienstbesucher*innen zu sehen, die den vom Posaunenchor unter der Leitung von Lisa Rink und Hans-Joachim Scholz an der Orgel festlich mitgestalteten Gottesdienst gemeinsam feierten.



Posaunenchorkonzert „Herbstklänge“

Die Freude an der Musik sprang auf die zahlreichen Zuhörer*innen über beim Konzert der Posaunenchöre Wittelsberg-Moischt und Dreihausen und dem Posaunenchor Oberweimar als Gast am 15. Oktober in der Wittelsberger Kirche. Unter der Leitung von Posaunenchorleiterin Lisa Rink boten die Bläser*innen ein buntes Programm von verträumten Klängen bis zur beeindruckenden Klangfülle im Zusammenspiel aller Beteiligten. Die Füße wippen mit im Takt bei so manchen Stück, und die Musik klang noch nach in den Köpfen und Herzen der Menschen auf dem Nachhauseweg. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für dieses Erlebnis und ihr musikalisches Engagement zu so vielen Gelegenheiten im Jahresverlauf!

Das

Siebengestirn[∞] präsentiert:

Mit himmlischen und
erdenden Tönen
in den Advent

Montag, 4.12.23 19.00 Uhr
Kirche Wittelsberg



Das Siebengestirn[∞] - das sind wir: (v.l.) Lou Meckelnburg, Sabine Kröning, Annette Schelberger, Antje Grünwald, Christina Hofmann, Dana Lahham, Andrea Longerich und Regina Henschke (n.i.B.), verbunden durch die Begeisterung für die Klänge, die wir mit unseren wundervollen Instrumenten hervorzaubern.

Nach dem erfolgreichen Auftakt im September möchten wir euch erneut mitnehmen in unsere Welt der Schwingungen, der Töne, der Resonanzen, die tief im Inneren berühren, die entspannen und gleichzeitig die Fantasie beflügeln können.

Eintritt frei - Spenden erlaubt

Bitte plant genügend Zeit für die Parkplatzsuche und den Weg zur Kirche ein.

Wir laden ein zur Christnacht



Am Sonntag, dem 24.12.2023 um 22.00 Uhr,
feiern wir in der Kirche zu Moischt einen
meditativen Spätgottesdienst.

Der Gottesdienst soll Raum geben
zur Besinnung in Gebet und Stille,
im Hören und Singen.

Herzliche Einladung

Stille Zeit im Advent
in der Wittelsberger Kirche
am 16.12.2023
von 19:00 bis 21:00 Uhr.

Gemeinsam wollen wir uns
einstimmen mit
Texten und Impulsen zu
bekannten und weniger bekannten
Liedern in die Weihnachtszeit.

Ihr Stille Zeit-Team



E.V. KIRCHENGEMEINDE
WITTELSBERG-MOISCHT



Adventsrachmittag für Groß und Klein



2. ADVENT, 10.12.2023
15.00 UHR
GRUNTREFF WITTELSBERG



KAFFEE UND KUCHEN
ADVENTSLIEDER UND BESINNUNG
BASTELN UND GESCHICHTE FÜR DIE KINDER
QUIZ UND BÜCHERTISCH
POSAUNENCHOR

